



Naturfreunde

FREIZEIT AKTUELL

AUSGABE 2015



Bild: Cima SAT

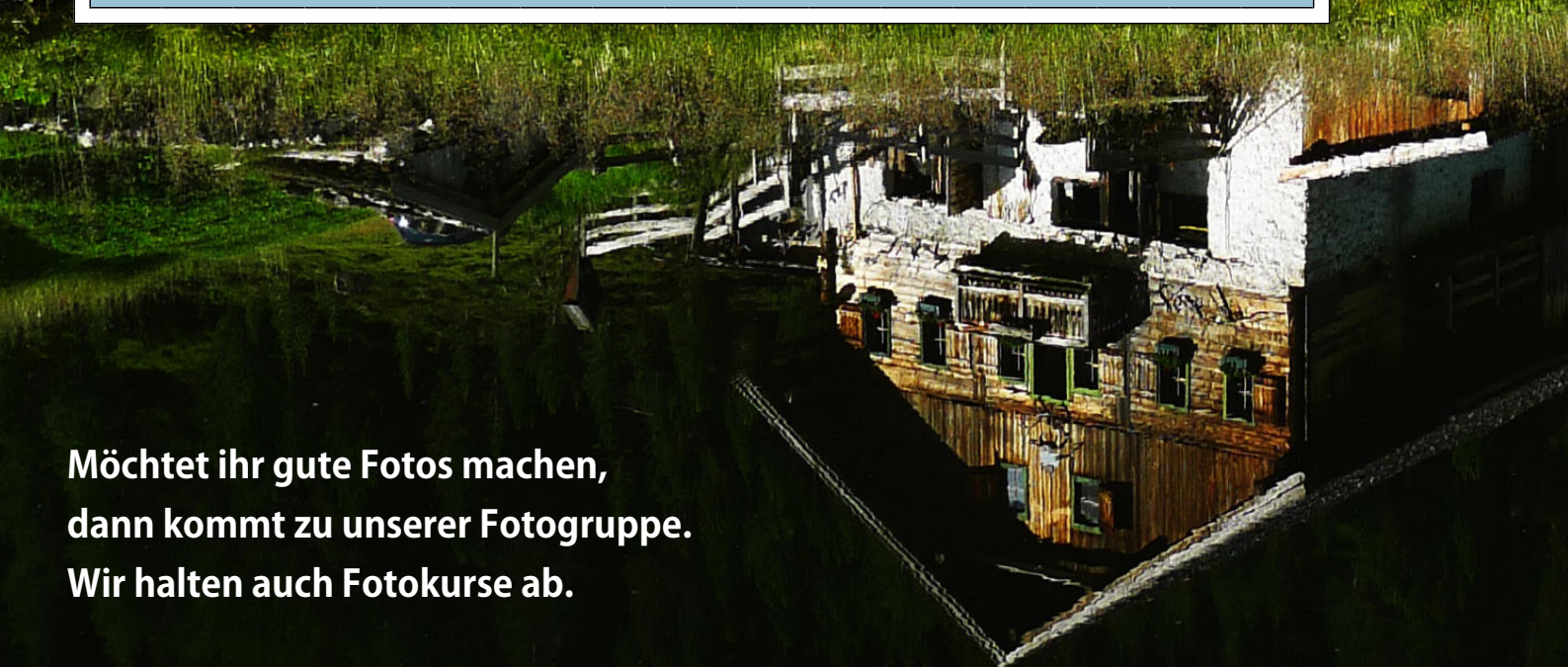
St. Stefan i. G.



Wir leben Natur!

Die Naturfreunde Österreich sind mit ihren 153.000 Mitgliedern eine der größten und bedeutendsten Freizeit- und Naturschutzorganisationen des Landes.

Mit 460 Ortsgruppen, neun Landesorganisationen, 9500 Funktionärinnen/Funktionären und Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern, 150 Hütten und Häusern, 100 Kletter- und Boulderhallen sowie einem Wildwasser-Kompetenzzentrum präsentiert sich der Verein als moderner Freizeitpartner. **Das Motto: 100 % Erlebnis Natur pur — garantiert!**



Möchtet ihr gute Fotos machen,
dann kommt zu unserer Fotogruppe.
Wir halten auch Fotokurse ab.

INHALT

Inhaltsverzeichnis	Seite 3
Editorial	Seite 4
Bericht Verlassene Dörfer	Seite 5
Bericht Radtage	Seite 6
Bericht Radtage	Seite 7
Bericht Sass Rigais	Seite 8
Bericht Kleiner Pal	Seite 9
Tourenprogramm 2015	Seite 10
Bericht Defereggental	Seite 12
Sektion Orientierungslauf	Seite 13
Sektion Jugend	Seite 14
Kletterhalle	Seite 15
Mitgliederwerbung	Seite 16
Mitgliederwerbung	Seite 17
Unsere Mitglieder	Seite 18
Unsere Funktionäre	Seite 19
Bilder Vereinsaktivitäten	Seite 20



Weitere Infos zu den Terminen sind an der Anschlagtafel in St.Stefan ersichtlich, sowie unter www.St-Stefan-Gailtal.Naturfreunde.at oder Tel. 0664 9269069



Ich hoffe ihr seid gut ins neue Jahr gewechselt. Das letzte Jahr war für uns wieder ein erfolgreiches und aktives Vereinsjahr und wir können auf viele Aktivitäten mit großer Beteiligung zurückblicken.

Wanderungen, Kletterausflüge, Klettersteige und Radtouren standen am Programm. Auch die Errichtung der Boulderwand im Kindergarten konnten wir endlich realisieren. **Bei den Mitarbeitern, unseren Tourenführern und Funktionären bedanke ich mich für die ehrenamtliche und vorbildliche Tätigkeit im vergangenen Jahr ganz herzlich.**

Jedes fünfte Kind in Österreich ist zu dick und viele leiden bereits an Bluthochdruck und Diabetes. Eine Studie zeigt jetzt sogar alarmierende Auswirkungen:

Bewegungsmangel verkürzt die Lebenserwartung. Bewegung ist ein unverzichtbarer Beitrag für die Gesundheit unserer Gesellschaft. Durch sportliche Aktivitäten werden der Körper und somit auch das Gehirn stärker durchblutet, Konzentration und Leistungsfähigkeit werden erhöht, die positive Stimmung steigt und Aggressivität sowie Ängste sinken. Steigt die Fitness der Bevölkerung, wird unser Gesundheitssystem weniger belastet, der Wohlfühlfaktor in unserer Gesellschaft steigt.

Deshalb bietet unsere Sektion sehr vielfältige Aktivitäten: Wandern, Bergsteigen, Orientierungslauf, Skitouren, Schneeschuhwandern, Radfahren, Fotografieren, Jugendarbeit und Klettersport.

Unsere neue Sektion Radfahren, unter der Führung von Karl Sternig, hat im letzten Jahr großen Zuspruch gefunden.

Auch heuer sind wieder attraktive Radtage geplant.

Das Tourenprogramm für 2015 ist sehr abwechslungsreich und ist bestimmt für jede Altersgruppe etwas dabei .

Da unsere Veranstaltungen sehr umfangreich sind, kann es eventuell zu Programmänderungen kommen. Ihr findet die aktuellsten Termine immer auf unserer Homepage:

www.st-stefan-gaital.naturfreunde.at

Dort findet ihr auch Berichte und Fotos unserer Touren. Es besteht die Möglichkeit euch in unserem E-Mail- oder SMS-Verteiler aufzunehmen, so bekommt ihr vor jeder Tour eine Erinnerung.

Wenn du mit deinen Kindern an unseren Aktivitäten teilnehmen möchtest, kontaktiere mich oder mein Team der Ortsgruppe und wir werden dich jederzeit gerne über das familiengerechte Angebot informieren und hilfreich zur Seite stehen.

Solltest du für dich Angebotslücken entdecken, sind wir jederzeit gerne bereit, diese durch deine Anregung zu füllen.

Möchtest du bei uns mitarbeiten, bist du jederzeit gerne dazu eingeladen.

Für 2015 wünsche ich allen Mitgliedern und Bergfreunden unfallfreie und schöne Bergerlebnisse .

Berg frei
Raimund Iskrac



31 Wanderer fahren gut gelaunt um 7.30 Uhr vom alten Grenzübergang Thörl-Maglern der Sonne entgegen und treffen nach ca. einer Dreiviertelstunde am Ausgangspunkt der Wanderung in Moggio Udinese ein. Die Tour führt uns, nach einer kurzen Tourenbesprechung, auf einem schmalen Pfad zuerst auf eine Passhöhe, wo wir bei einer kleinen Kapelle die erste Trinkpause einlegen.

Kurz nach dem Überschreiten des Sattels öffnet sich der Blick und zum ersten Mal kann man auf **Moggesa di la** sehen. Wir wandern weiter bergab, später geht es wieder durch einen schattigen Wald, bis wir den Ort **Moggesa di qua** erreichen. Der Weg führt durch die engen Gassen des Ortes. Nach einer kurzen Besichtigung und Stärkung wandern wir gut gelaunt weiter durch den dichten Wald hinab zu einer Brücke über den **Riu del Mulin**. Nach der Brücke geht es bergauf bis der Ort **Moggesa di la** erreicht wird. Hier werden unsere Speicher bei einer ausgiebigen Pause

aufgeladen. Sonnenschein und der Frühlingsduft der vielen Blumen und blühenden Bäume, lassen uns beschwingt weiterwandern. Weiter geht es an der Kirche vorbei, aus dem Ort hinaus und wieder in den Wald. Jetzt müssen wir recht steil absteigen bis zum **Torrente Glagno**. Schuhe aus und durch den Bach! Alle Wanderer durchqueren ohne Probleme das knietiefe Wasser – die Abkühlung tut unseren schon etwas müden Füßen gut.

Jetzt geht es zuerst steil hinauf, später etwas mäßiger bis zum dritten Dorf - **Stavoli**. Der Platz vor der Kirche von **Stavoli** inspiriert zum Singen und die Landschaft zu genießen. Der weitere Fußweg führt uns steil abwärts, teils spektakulär angelegt, bis zur Brücke über den **Torrente Glagno**. Beeindruckt vom kristallklaren und blaugrünen Wasser des Flusses wandern wir talauswärts, bis wir schließlich den Ort **Campiolo** erreichen.

Hier erwartet uns schon Raimund, der die Autofahrer abholt und uns somit ca. 3,5 km Asphalt-Fußmarsch erspart. So lassen wir einen unfallfreien Wandertag im benachbarten Italien bei Grillhendl, Pasta und eigenem Braubier in Resiutta gemütlich ausklingen.

Petra Kaiser



Ende Mai starteten 28 passionierte Radfahrer der Naturfreunde Oberes Gailtal und St. Stefan bei angenehmen Temperaturen in Camporosso (Italien). Auf der sehr schön ausgebauten Ciclovia Alpe Adria Radstrecke führte der Weg über die aufgelassene Trasse der Pontebbana-Bahn, in Richtung Süden. Nach einer Stärkung in Resiutta und kurzer Besichtigung der mittelalterlichen Stadt Venzone ging es über den Fluss Fella vorbei an Gemona über Osoppo bis Buja. Weiter über Feldwege, ursprünglich angelegt als Reiterwege, weisen diese doch manchmal tiefe Schotterstellen auf, die eine Herausforderung für Rad und Fahrer bedeuteten. Reifenpannen waren hier vorprogrammiert, die aber schnell wieder behoben waren.

Durch schöne Vororte und an



Kanälen entlang erreichte die Gruppe staubig und verschwitzt, aber glücklich am frühen Abend das erste Etappenziel: Udine. Die anschließende Dusche im Hotel war ein besonderer Genuss. Nach einem kurzen Stadtspaziergang bei lauen Temperaturen und Abendessen in angenehmer Atmosphäre ging ein schöner Tag zu Ende.

Am zweiten Tag ging es weiter Richtung Süden. Schon nach kurzer Zeit ließ die ca. 100 Meter lange „Radschlange“ die Stadt hinter sich und fuhr über Radwege und Seitenstraßen durch verträumte Orte, bis schließlich die mittelalterliche Wehrstadt Palmanova erreicht wurde. Nach einer Ehrenrunde auf der Piazza Grande und einer verdienten, längeren Pause ging es weiter über Cervignano nach Aquileia. Die letzten Kilometer führte der neu asphaltierte Radweg bis in die Lagunenstadt Grado, wo die Gruppe eine angenehme Meeresbrise, herrliches Wetter und Köstlichkeiten der Region erwartete.

Bei einem Spaziergang auf der beliebten Strandpromenade und einem abschließenden Glas Wein konnten sich die Teilnehmer von den Strapazen des Tages erholen.

„Herrlich, wenn man nach einer langen Strecke in gemütlicher Runde auf die gemeinsamen Stunden zurückblicken kann“.



Gasthof - Pizzeria - Sonnenhof

Johann Smole

9623 St.Stefan i.G. Schmölzing 11

Tel. 04283 / 2715

Alpe-Adria Radtour
Camporosso - Piran



Am nächsten Morgen ging die Reise weiter ins Lagunen-Naturschutzgebiet und über die Bundesstraße Richtung Monfalcone.

Der Weg querte den schon weitgereisten Fluss Isonzo, der nicht weit von hier in den Golf von Triest mündet.

Die Radler waren froh, die stark befahrene Hauptverkehrsstraße in Monfalcone hinter sich zu lassen und fuhren weiter Richtung Osten. Nach einigen Steigungen wurde der höchste Punkt der Tagesstour, ein Parkplatz oberhalb des Schlosses Miramare mit herrlichem Ausblick, erreicht. Immer dabei unser Chauffeur Franz und das Begleitfahrzeug, der die Truppe mit kühlen Getränken versorgte, das Reisegepäck über die gesamte Strecke transportierte und schon im Vorfeld die Lage der Unterkünfte erkundete. Nach einer kurzen Talfahrt wurde das dritte Etappenziel, die Hafenstadt Triest erreicht, wo die Radgruppe direkt im Zentrum, in der Nähe der Piazza dell' Unità d'Italia, das Hotel beziehen konnte.

Am 27. Mai fuhren die Radler über die Fußgängerzone direkt

zur Piazza dell' Unità d'Italia, weiter dem Hafen entlang, teils auf stark befahrenen Straßen nach Muggia, wo ein Wolkenbruch zum Verweilen einlud. Der Regen war dann aber wieder genauso schnell vorüber wie er gekommen war und die Reise konnte weiter über Ankaran, Koper, der Küste entlang bis nach Izola fortgesetzt werden. Endlich, in einer letzten Bergetappe, wurde das Tagesziel, Portoroz erreicht. Der letzte Tag führte die Naturfreunde Gruppe zum eigentlichen Tourenziel der Küstenstadt Piran mit ihrer schönen Altstadt. Nach längerer Besichtigung wurde mit dem Reisebus der Fa. Wastian die Heimreise angetreten.

Gerne blicken wir auf anstrengende, aber wunderbare Tage zurück, war es doch eine Reise mit vielen schönen Eindrücken. Von Österreich über Italien nach Slowenien, in freundschaftlicher Runde. Wir sahen historische Städte, fuhren durch verträumte Orte und begleiteten einige Flüsse auf ihrem Weg ans Meer.

Karl Sternig

DIE STRECKE

24.05.2014 (108 km)

Camporosso
Pontebba
Resiutta
Venzone
Ossopo
SanFloreano
Udine

25.05.2014 (62 km)

Udine
Palmanova
Cervignano
Aquileia
Grado

26.05.2014 (61 km)

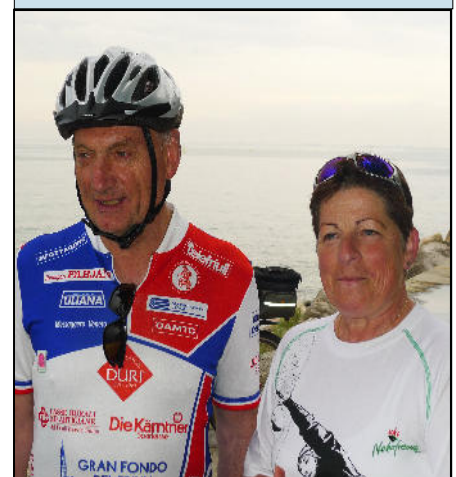
Grado
Isonzo
Monfalcone
Duino
Sistiana
Grignano
Triest

27.05.2014 (62 km)

Triest
Muggia
Koper
Izola
Portoroz

28.05.14 (11 km)

Portoroz
Piran





In eine nicht so nahe gelegene Gebirgsgruppe entführte uns diesmal unser Instruktor Franz Gallautz.

In der Früh um 8.00 Uhr trafen sich 12 naturbegeisterte und neugierige Klettersteiggeher, um die vierstündige Fahrt ins Grödner Tal auf sich zu nehmen und dort den 3.025 m hohen Sass Rigais zu besteigen. Die Autofahrt endete bei der Seilbahnstation Col Raiser auf 1.551 m Seehöhe. Von hier aus wanderten wir über einen Forstweg bis zur Regensburger Hütte (2.037 m). Gerade noch rechtzeitig vor dem Regen trafen wir hier gegen 14.30 Uhr ein. Es erwartete uns ein feudaler Nachmittagscappuccino mit hausgemachten Mehlspeisen und nach einem ausgiebigen Plausch ein 3-gängiges Hüttenabendessen. Nach einer äußerst angenehmen "Lagernacht" ging es am nächsten Morgen bei schönstem Bergwetter und traumhafter Kulisse von der Hütte aus über das Pian Ciantier,

dann über eine sehr ausgewachsene Schlucht, hinauf über Holzstege und plattige Felsen. Weiter in Serpentina über den schroffen Mittelteil und schließlich über gut gesicherte Steilstufen erreichen wir den Vorgipfel. Das letzte Stück bis zum Gipfel führt uns

Steigklammern überwunden werden musste, über eine Felsrinne und steile Serpentina hinunter bis zur Salierescharte. Von der Scharde mussten wir über ein breites Schotterkar wieder bis zum Pian Ciantier. Nach einer Gehzeit von ca. 7 Stunden tranken wir unser wohlverdientes Bier wieder auf der Regensburger Hütte. Das Wetter war uns gnädig, sodass wir auch noch bei Sonnenschein wieder zu Fuß die Talstation der Col Raiser-Bahn und unser Auto erreichten.



noch über einen kurz ausgesetzten Grat – geschafft!!! Wir wurden mit einem sehr imposanten Ausblick belohnt. Nach einer kleinen Stärkung folgte der Abstieg über den breiten Südost Rücken. Dieser war sehr abwechslungsreich: kurze Felsstufen, Felsbänder, eine kurze Wandstufe, die mit Hilfe von

Den Abschluss bildete noch eine feurige Pizza in Innichen – vielen Dank für diesen abwechslungsreichen und unfallfreien Klettersteig!

Petra Kaiser

Bericht: Kleiner Pal 1.867 m
23. August 2014



Der Gipfel ist von diesem Punkt in wenigen Minuten erreichbar. Nach gut einer Stunde hatten wir das Ziel erreicht. Nach einer kurzen Rast machten wir uns, dem Rundweg folgend, auf der italienischen Seite ins Tal. Gut durchnässt ließen wird den Tag im Gasthaus bei Nudeln und Wein ausklingen.

Helga Aubermann

Der Kleine Pal ist ein 1.867 m hoher Berg im Karnischen Hauptkamm, im Grenzgebiet zwischen Kärnten und Italien. Er liegt nahe der Ortschaft Köttschach-Mauthen. Im alpinen Gebirgskrieg (1915-1918) war er Schauplatz eines Stellungskrieges zwischen der österreichisch-ungarischen und der italienischen Armee. Die ehemaligen Stellungen und Schützengräben wurden von den Dolomitenfreunden als Freilichtmuseum mit über 70 Objekten wieder begehbar gemacht.

Start war um 07.00 Uhr Früh in St. Stefan. Das Wetter war alles andere als hervorragend, den-

noch entschlossen wir uns die Tour zu starten. Nach dem Motto: „Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung“.

Am Plöckenpass angekommen machten wir eine kurze Lagebesprechung und es ging los. Unser Aufstieg führte über die MG-Nase. Nach kurzer Marschzeit machten wir eine Pause und erhielten von Werner Aubermann kurze Informationen über die ehemalige Kriegszeit. Der Weg führt stetig ansteigend, aber sehr schön angelegt nach oben. Bei der Materialeisbahn angekommen, fing es auch schon zu regnen an.



si - mobile

Inh. Philipp Iskrac

Partner von mobile5

Ihr Handyshop in Hermagor

Bahnhofstraße 12, 9620 Hermagor

* Aktion Gültig für Naturfreunde St.Stefan Mitglieder. Ausgenommen Netzbetreiber Produkte.

-10%

auf's Gesamte
Zubehör *

Tourenprogramm 2015

- SA 31. Jän.** **Wintersporttag der NF Kärnten •**
Bad Kleinkirchheim
Abfahrt: 7.30 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
- DI 3. Feb.** **Vollmondskitour •**
Lussari (auch für Schneeschuhgeher)
Abfahrt: 18.00 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
- SA 14. Feb.** **Skitour Hinteregger Sonnblick •**
Führung: NF Arnoldstein
- SA 21. Feb.** **Jahreshauptversammlung für Mitglieder**
Gasthof Smole in St. Stefan
Beginn: 19.00 Uhr
- DO 5. März** **Skitouren Praxistage •**
bis Lesachtal
SO 8. März Führung: NF Arnoldstein
- SA 14. März** **Bergfilm-Festival**
Klagenfurt
- SA 21. März** **Skitour Hoher Bolz •**
Führung: NF Arnoldstein
- MO 6. April** **Ostereiersuchen für die Kleinen**
in Sussawitsch, Auffahrt St. Steben
Beginn: 14.00 Uhr
- SA 11. April** **Arne-Leibusch-Lauf •**
leichter Orientierungslauf (nur mit Voranmeldung)
- SA 25. April** **Rundwanderung Val Resia •**
Abfahrt: 8.00 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
Führung: Wanderführer Praster Erwin
- SA 9. Mai** **Orientierungslauf im Gemeindegebiet •**
Beginn: 13.00 Uhr beim Feuerwehrhaus St. Stefan
Naturfreunde und Feuerwehr
- SA 16. Mai** **Familienradtag •**
Abfahrt: siehe Homepage
Führung: Sternig Karl
- SA 30. Mai** **Radtourentage •**
bis Vom Reschenpass zum Gardasee (nur mit Voranmeldung)
MI 3. Juni Führung: Sternig Karl
- SA 13. Juni** **Geologische Wanderung •**
Abfahrt: 8.00 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
Führung: Weiser Herbert

- SO 28. Juni** **Wanderung Monte Schenone** ●
 Abfahrt: 8.00 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
 Führung: Wanderführer Praster Erwin
- SA 4. Juli** **Klettersteige Koschuta** ●
 Aufstieg Lärchenturm, Abstieg Koschutnikturm
 Abfahrt: 6.00 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
 Führung: Instruktor Wiegele Martin
- SA 11. Juli** **Feldseekopf (Tauern)** ●
 Abfahrt: 7.00 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
 Führung: Wanderführer Aubermann Werner
- SA 18. Juli** **Donnerkogel** ●
 Gosaukamm (nur mit Voranmeldung)
 Führung: Instruktor Schoitsch Werner
- SO 26. Juli** **Hochtourenwoche Westalpen** ●
 bis
 nur mit Voranmeldung
SA 1. Aug. Führung: Instruktor Gallautz Franz
- SA 15. Aug.** **Rundwanderung** ●
 Findenig - Waideggeralm - Zollner
 Abfahrt: 7.00 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
 Führung: Instruktor Aubermann Helga
- DO 20. Aug.** **Defereggental** ●
 bis
 nur mit Voranmeldung
SO 23. Aug. Führung: Hilgenberg Jürgen
- SA 22. Aug.** **Opernfestspiele in Verona (Nabucco)**
 bis
 nur mit Voranmeldung
SO 23. Aug. Reiseleitung: Landesorganisation
- SO 13. Sept.** **Bergtour Creta Grauzaria** ●
 Abfahrt: 7.00 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
 Führung: Instruktor Gallautz Franz
- SA 19. Sept.** **Drei Zinnen Tour** ●
 nur mit Voranmeldung
 Führung: Instruktor der Ortsgruppe
- SO 4. Okt.** **Wanderreise Sizilien** ●
 bis
 nur mit Voranmeldung
SO 11. Okt. Führung: Instruktor Iskrac Raimund
- SA 17. Okt.** **Jugendtour Trogkofel** ●
 nur mit Voranmeldung
 Führung: Naturfreundejugend
- MO 26. Okt.** **Abschlusswanderung** ●
 Führung: Instruktor Iskrac Raimund

Weitere Infos zu den Terminen sind an der
 Anschlagtafel in St. Stefan ersichtlich, sowie unter
www.st-stefan-Gailtal.Naturfreunde.at
 oder Tel. 0664 9269069



Unsere Ortsgruppe kam auch heuer wieder in den Genuss ein Wochenende im Defereggental verbringen zu dürfen. Jürgen führte uns am Samstag von St. Jakob aus, über die Patscher- und Oberhausalm bis zur Unteren Seebachalm. Hier ging es nun steil bergauf über Grünflächen, Schiefersteinplatten, losem Schiefergestein und einem Schneefeld. Die Gruppe splitter-

bis zu den Wiesenböden bei der Daberlenke (Abstieg ca. 400 hm).

Der Regen ließ allmählich nach und wir hofften auf sein Ende. Doch nach der Überquerung von vielen



te sich beim anstrengenden Aufstieg, doch nach ca. 4 Stunden hatten auch die Letzten das Törl mit dem roten Gesteinszapfen (Rotenmanttörl 2.997 m) erreicht. Der anfänglich blaue Himmel wurde langsam von dunklen Regenwolken überzogen, sodass für einige leider nur eine sehr kurze Rast möglich war – ein zügiger Abstieg wurde ratsam.

Es hieß über eine kleine Leiter und einen versicherten, aber nicht ganz ungefährlichen Steig mit losen Steinen etwas mühsam abzustiegen. Nach kleinen - aber Gott sei dank glimpflich ausgegangenen - Turbulenzen mussten wir die Regenbekleidung überziehen. Weiter folgten wir erst einem schottrigen Band, dann über Schiefersteinplatten

kleinen Bächen begann es beim mäßigen Aufstieg von der Daberlenke wieder zu regnen. Da bei einigen von uns die Kräfte nachzulassen begannen, wurde der nun folgende, jedoch endlos scheinende Weg zu einer Herausforderung. Hinter jeder Kurve wurde unser Ziel - die Neue Reichenberger Hütte - erhofft, doch wir mussten uns in Geduld üben und erreichten erst nach ca. 2,5 weiteren Stunden unsere trockene Unterkunft. Fast zu müde zu essen, doch erleichtert über die Ankunft bezogen alle Wanderer ihr Quartier und nach einem eher kurzen, gemütlichen Beisammensein kehrte bald Hüttenruhe ein. Am Sonntag fiel nach dem

Frühstück die Entscheidung. Da die Wettervorhersage nicht sehr beständiges Wetter ankündigte, „liefen“ nur unsere „Speedies“ auf die Gösleswand. Eine kleinere Gruppe bestieg den Bachlenkenkopf (2.759 m). Der Rest unserer Truppe wartete bei der Reichenberger Hütte und gemeinsam stieg man dann über die beiden Trojeralmen wieder nach St. Jakob ab. Ein gemeinsames Abschlussessen in St. Jakob beendete diese hochalpine Wanderung, die sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Berg Frei
Petra Kaiser



Bericht: **Orientierungslauf**

3. Mai 2014



Am Samstag, den 3. Mai war es wieder so weit: die Naturfreunde und die Feuerwehr St. Stefan hatten wieder zum 7. Orientierungslauf im Gemeindegebiet eingeladen. Dieses Mal gab es eine Neuerung: der Bewerb für die Erwachsenen, Jugend 1 und Jugend 2 wurde in Staffelform (3 Teilnehmer je Staffel) ausgetragen. Nach dem gemeinsamen Start der ersten Teilnehmer wurden nach deren Rückkehr die zweiten Teilnehmer und danach die dritten Teilnehmer ins Rennen geschickt. Sieger wurden die Staffeln, deren dritter Teilnehmer als Erster das Ziel erreichte.

Die Kinder liefen ihren Bewerb auf drei unterschiedlichen Teilstrecken. Sieger wurde, wer als Erste, als Erster die drei Teilstrecken bewältigt hatte.

Ein kurzer aber starker Regen-

guss tat der Veranstaltung keinen Abbruch.

Alle gestarteten Läuferinnen und Läufer fanden zum Ziel zurück, wobei es doch einige gab, die bei der Postensuche längere Zeit gebraucht hatten.

Erwähnt werden sollen auch die 4 Bambinis, die mit großem Eifer ihre Bilderstecke abgelaufen sind.

Die Siegerehrung, bei der auch

der Bürgermeister der Gemeinde St. Stefan, Hans Ferlitsch, anwesend war, fand vor dem Feuerwehrhaus in St. Stefan statt, wo auch für das leibliche Wohl gesorgt war.

Die Veranstalter freuen sich auf ein Wiedersehen 2015!

Jürgen Hilgenberg



Orientierungslauf Termine:

- | | |
|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| SA 11. April | Arne-Leibusch-Lauf
leichter Orientierungslauf für Anfänger (nur mit Voranmeldung) |
| SA 9. Mai | Orientierungslauf im Gemeindegebiet
Naturfreunde und Feuerwehr (Bewerb für jede Altersgruppe) |

Unser Vereinsbus

Der Bus kann von allen NF-Mitgliedern gemietet werden:

Kilometerpreis

bis 300 km € 0,54 / km

über 300 km € 0,46 / km

Im Kilometerpreis sind die Treibstoffkosten enthalten.





wuchsarbeit fortsetzen und mit dem sehr beliebten Schnupperklettern weiter machen. Am Bewerbskalender stehen zahlreiche Termine, unter anderem in Hermagor oder Brückl. Die Betreuer der Sportklettergruppe planen im kommenden Jahr einige Weiterbildungen, um die Betreuung und das Training weiter zu verbessern. Weitere Infos über die Sportklettergruppe findet ihr auf Facebook oder auf der Naturfreunde-Homepage.

Die Kletterhalle der Naturfreunde St. Stefan im Gailtal erfreute sich wieder über regen Zulauf. Es konnten in der vergangenen Saison zahlreiche Kletterkurse abgehalten werden, bei denen vor allem die Kinder im Vordergrund standen, die durch unsere InstruktorInnen und ÜbungsleiterInnen bestens betreut wurden.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder geöffnet und freuen uns über zahlreiche Kletterer. In der kommenden Sommerpause 2015 sollen neue Routen durch unser Hallenteam entstehen, daher freuen wir uns jetzt schon wieder auf die kommende Saison.

Unsere Jugend hatte heuer ein etwas ruhiges Jahr, daher wollen wir 2015 den Kindern und Jugendlichen ein abwechslungsreicheres Programm bieten. Unter anderem mit einer Jugendtour auf den Trogkofel,

wo mehrere Aufstiegsvarianten zur Verfügung stehen werden. Weitere Termine der Jugend werden rechtzeitig auf unserer Naturfreunde-Homepage bekannt gegeben.

Die Sportklettergruppe will im kommenden Jahr ihre Nach-

In diesem Sinne wünschen ich und mein Team ein unfallfreies Bergjahr 2015 und ich hoffe, wir sehen uns bei einigen Touren oder Veranstaltungen.

Christopher Mörtl

Jugend und Sportklettern



Kletterhalle St. Stefan i. G.



Kurse:

- ✓ Bambini- Kletterkurs
- ✓ Kinder- und Jugendkletterkurs (Toprope und Vorstieg)
- ✓ Erwachsenenkletterkurs (Beginn: 10. April 2015)
- ✓ Schnupperklettern nach Vereinbarung (Spiel und Spass)
- ✓ Betreuung durch ausgebildetes Personal

Infos und Anmeldung:

www.st-stefan-gailtal.naturfreunde.at

Iskrac Raimund 0664/ 92 69 069

Leitung Kletterhalle:

Mörtl Christopher 0650/ 27 03 902

Kletterhalle Öffnungszeiten 2014/15

Zeit: Montag: 18.00 - 20.00 Uhr

Freitag: 18.30 - 21.00 Uhr

In den Ferien kein Klettern !!!



Neu errichtete Boulderwand im Kindergarten

Durch viele ehrenamtliche Stunden der Naturfreunde-Funktionäre konnte im vergangenen Herbst die Boulderwand im Kindergarten errichtet werden.

So besteht die Möglichkeit auch schon die Kleinsten für das Klettern zu begeistern.

Ein großer Dank an alle helfenden Hände!



Neue Mitglieder gewinnen :

Wer Freunde oder Bekannte für eine Neumitgliedschaft bei den Naturfreunden begeistern kann, erhält von der Ortsgruppe einen Einkaufsgutschein in Höhe von € 10,- von einem Sportgeschäft der eigenen Wahl.



**Ihr persönlicher
Berater vor Ort!**

**Bezirksdirektor
Martin Widemair
Tel.: 0676 / 42 84 540**

Beitrittserklärung

Familienname _____ Titel _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

Adresse _____ Beitrittsdatum _____ weiblich männlich

Postleitzahl _____ Ort _____ **Zutreffendes bitte ankreuzen!**

E-Mail _____

Telefonnummer _____

Interessengebiete:

- | | | |
|------------------------------------------------|--------------------------------------------|----------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Wandern/Bergwandern | <input type="checkbox"/> Nordic Walking | <input type="checkbox"/> Snowboarden |
| <input type="checkbox"/> Fotografie | <input type="checkbox"/> Tourenskilauf | <input type="checkbox"/> Klettersteige |
| <input type="checkbox"/> Urlaub und Reisen | <input type="checkbox"/> Laufen | <input type="checkbox"/> Umweltschutz |
| <input type="checkbox"/> Expeditionen/Trekking | <input type="checkbox"/> Skilauf | <input type="checkbox"/> Klettern |
| <input type="checkbox"/> Radfahren | <input type="checkbox"/> Paddeln | <input type="checkbox"/> Sportklettern |
| <input type="checkbox"/> Fitness-Sport | <input type="checkbox"/> Bergsteigen | <input type="checkbox"/> Mountainbiken |
| <input type="checkbox"/> Tauchen | <input type="checkbox"/> Orientierungslauf | |

Hinweis:

Zur Beendigung der Mitgliedschaft ist es notwendig, bis zum 30.9. des laufenden Jahres mit Wirksamkeit für das folgende Beitragsjahr, schriftlich zu kündigen.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu den Naturfreunden Österreich.

Zusätzlich ermächtige ich die Naturfreunde Österreich widerruflich, den jährlichen Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos einzuziehen.

Damit ermächtige ich meine kontoführende Bank, die Lastschrift einzulösen, wobei für diese keine Verpflichtung besteht insbesondere dann, wenn das Konto nicht gedeckt ist. Bei Abbuchung vom Konto besteht das Recht, innerhalb von 42 Kalendertagen ab Abbuchungstag ohne Angabe von Gründen, die Rückbuchung zu veranlassen.

IDAN: _____ BIC: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____ Mitgliedsnummer des Werbiers _____

Ich erkläre gemäß § 421 24 (1) SGG 1997 die „Zinsbindung“, dass die von den Naturfreunden über mich geschalteten Uchsen für Uchsen der Naturfreunde Gebühren von diesen verrechnet, (§ 4 23 SGG 1997) werden dürfen.

Mitgliedsbeiträge 2015

€ 43,90 - Vollmitglied

€ 27,00 - Ermäßigter Beitrag

für das 2. Mitglied in einer Lebensgemeinschaft, 19- bis 25-Jährige, StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr, Ausgleichszulagen-EmpfängerInnen

€ 18,00 - Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre

€ 78,40 - Familienmitgliedschaft

Voraussetzung: In einem Haushalt wohnende Familie, bestehend aus mindestens 3 Personen; wenn Jugendliche nach Vollendung des 19. Lebensjahres weiter studieren, bleibt der Familienverband nur bestehen, wenn jedes Kalenderjahr eine Inskriptionsbestätigung vorgelegt wird (gilt bis zum 27. Lebensjahr).

€ 53,40 - Familienbeitrag für Alleinerziehende

Voraussetzung: Ein Erwachsener mit einer unbestimmten Anzahl von Kindern bis zum 19. Lebensjahr (StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr), die an einer Wohnadresse gemeldet sind.

Der Mitgliedsbeitrag beinhaltet einen umfassenden Versicherungsschutz.

Unsere Mitglieder

Runde Geburtstage im Jahr 2014

KÖFFLER Richard	40 Jahre
TSCHABUSCHNIG Hans	40 Jahre
DRUML Christa	50 Jahre
DORN Maria	50 Jahre
AUBERMANN Werner	60 Jahre
JARNIG Maria	60 Jahre
KENDA Elisabeth	60 Jahre
GALLAUTZ Ingeborg	60 Jahre
JANK Gisela	60 Jahre
TSCHABUSCHNIG Erich	60 Jahre
BARTOLOT Inge	70 Jahre
BRUGGER Inge	70 Jahre
DAHLITZ Sieglinde	70 Jahre
THEMESSL Heinz	70 Jahre
TSCHABUSCHNIG Erwin	70 Jahre

„Abenteuer erleben,
Natur entdecken,
Gleichaltrige kennenlernen,
Sportarten ausprobieren,
lernen, spielen und lachen

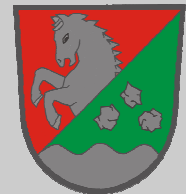
Das steht bei den
Angeboten der
Naturfreunde im
Vordergrund.

Neue Mitglieder 2014

GALLAUTZ Ingeborg
STEINER Gabi
KAISER Clemens
KAISER Constantin
KAISER Simon
ISEPP Cornelia
GUSSNIG Rene
RIEGER Leonie
Tscheließnig Christiane
NOVAK Zita Sophia
NOVAK Severin Markus

Herzlich Willkommen !

Gemeinde
St. Stefan im Gailtal
9623 St. Stefan im Gailtal



Tanz auf den Vulkanen — Wanderreise Sizilien

4. – 11. Oktober 2015

Wanderprogramm:

Die Insel Lipari
Die Schmiede der Götter: Vulcano
Der Feuerspucker: Stromboli
Berühmte Alcàntara-Schlucht
Monte Veneretta und einmaliges Taormina
Der Berg der Berge: majestätischer Ätna

Inkludierte Leistungen:

Fahrt St. Stefan - Venedig
Flug ab/an Venedig – Catania
4 Nächte im ****Hotel Aktea auf Lipari Halbpension
3 Nächte im ****Hotel Cryatal im Raum Acireale Halbpension
Alle Fährüberfahrten, erforderliche Autobahn- und Parkgebühren
Transfers und Ausflüge im modernen Reisebus
6 Wanderungen
Deutschsprachiger Wanderführer
Naturfreunde-Reisebegleitung: Raimund Iskrac
Genauere Ausschreibung: www.st-stefan-gailtal.naturfreunde.at

Preis pro Person im Doppelzimmer:

Naturfreundemitglieder: € 1.150,00
Einzelzimmerzuschlag: € 200,00
Anzahlung bei Buchung: € 300,00
Anmeldeschluss: 30. April 2015



Unsere Funktionäre



Ortsgruppenvorsitzender:	ISKRAČ Raimund	Tel. 0664 9269069
Ortsgruppenvorsitzender -Stv.:	MEŠNIK Andrea	Tel. 0660 3131330
Schritfführer:	ISKRAČ Margit	Tel. 0650 7380603
Schritfführer-Stv.:	KAISER Petra	Tel. 0664 1350701
Kassier.:	TRAAR Pauline	Tel. 0664 5036485
Kassier-Stv.:	BARTOLOT Inge	Tel. 0676 4326095

Referenten Sektion:

Bergsteigen:	SCHOITSCH Werner	Tel. 0664 8263400
Bergsteigen-Stv.:	AUBERMANN Helga	Tel. 0664 5208102
Bergwandern:	AUBERMANN Werner	Tel. 0664 9971371
Bergwandern Stv.:	JARNIG Gerhard	Tel. 04283 2505
Orientierungslauf:	HILGENBERG Jürgen	Tel. 0664 3424679
Jugend und Sportklettern:	MÖRTL Christopher	Tel. 0650 2703902
Sportklettern Stv.:	KOVACIC Christoph	Tel. 0660 8180317
Jugend Stv.:	ASSEK Christina	Tel. 0650 8641353
Radfahren:	STERNIG Karl	Tel. 0664 6176938
Foto:	ISKRAC Raimund	Tel. 0664 9269069



Unsere Wanderführer und Instruktoeren

AUBERMANN Helga	Tel. 0664 5208102
AUBERMANN Werner	Tel. 0664 9971371
GALLAUTZ Franz	Tel. 0650 3831964
HILGENBERG Jürgen	Tel. 0664 3424679
ISKRAČ Raimund	Tel. 0664 9269069
PRASTER Erwin	Tel. 0650 3201354
SCHOITSCH Werner	Tel. 0664 8263400
WIEGELE Martin	Tel. 0650 9620177



Bergsteigerstammtisch

Jeden ersten Mittwoch im Monat findet unser Bergsteigerstammtisch um 19.30 Uhr im Gasthaus Smole in St. Stefan statt.

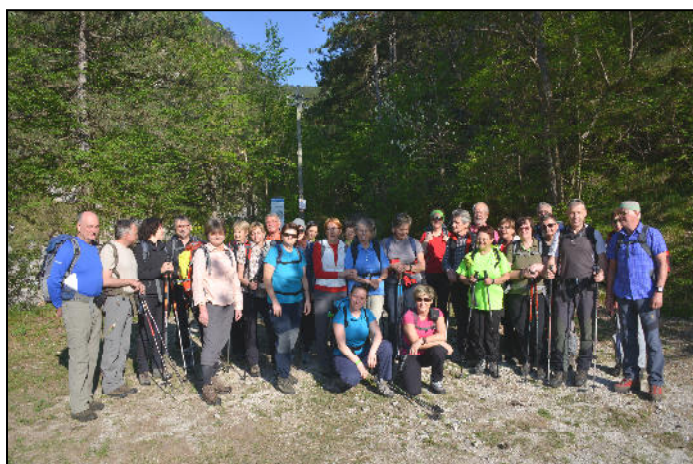
Themen: Tourenvor- oder Nachbesprechung
 Bildvorträge
 Schulungen wie z.B. Fotokurs, Sicherheit uvm.

Es sind alle recht herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

Einkaufsermäßigungen gibt es bei folgenden Sportgeschäften:

Top Shop 4 You, KORAK, Gigasport (Bergsport), Hervis, Intersport uvm.

Bilder von unseren Aktivitäten 2014



Wanderung Verlassene Dörfer



Wanderung Teuchelspitze



Klettersteig Spitzenstein



Rundwanderung Gosaukamm



Wanderung Kleiner Pal



Klettersteig Sass Rigais



Impressum:

Herausgeber:

Naturfreunde St. Stefan i. G.

ZVR-Zahl:

331971789

Redaktion u. Bilder:

Iskrac Raimund und
Funktionäre der Ortsgruppe

Anschrift Redaktion:

St. Paul 25, 9623 St. Stefan

Erscheint:

1 x jährlich für Naturfreunde-
Mitglieder der OG St. Stefan